BITEG

Der Erlass von Nebenkosten / öffentlich-rechtliche Geldforderungen – Mahngebühren, Säumniszuschläge und Kosten der Vollstreckung

Mahngebühren, Säumniszuschläge und Vollstreckungskosten sind für Kommunen und Verbände ein wichtiges Finanzierungsmittel. In der Praxis zahlen Schuldner diese Nebenkosten jedoch oft gar nicht oder nur verspätet, sodass regelmäßig Erlassanträge gestellt werden. Viele Verwaltungen haben zudem Bedenken, wenn ausschließlich Nebenkosten offenstehen, und behandeln diese Fälle sehr unterschiedlich. Dieses Seminar vermittelt konkrete Handlungsempfehlungen und zeigt anhand von Mustern und Beispielen, wie Kommunen rechtssicher mit Erlassanträgen umgehen, taktisch kluge Entscheidungen treffen und auch Nebenkosten effektiv vollstrecken können.

Schwerpunkte

- Genereller Umgang mit dem Kostenrecht
- Die besondere 3-fach-Wirkung des Säumniszuschlages
- Was mache ich, wenn der Schuldner die Kosten nicht bezahlt?
- Wie gehe ich mit einem Erlassantrag um?
- Taktische Hinweise zum Erlass
- Wie begegnet die Kommune ständig neuen Erlassanträgen des Zahlungspflichtigen?
- Nach Ablehnung eines Kostenerlasses: wie geht es dann weiter?
- Kann ich für Nebenkosten die gleichen Maßnahmen einleiten wie für Hauptforderungen?
- Die Dienstanweisung zum Erlass von Nebenkosten
- Musterbriefe, Hinweise zu ergangenen höchstrichterlichen Entscheidungen
- Fragen der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Herr **Udo Mühlenhaus** besitzt über 35 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kasse, Vollstreckung, Steueramt, davon 8 Jahre in Beeskow. Er ist BITEG-Dozent seit 1997.

Seminarteilnehmende

Kasse/Vollstreckung, Finanzbuchhaltung, Kämmerei, Rechnungsprüfung, kommunale Wasser-/Abwasserverbände mit eigener Vollstreckung

Ort und Datum

Online

17-12-2026 (10:00 - 15:00 Uhr)